

Erfahrungsbericht NOVA University Lissabon Portugal WiSe22/23

Mein ERASMUS-Aufenthalt an der NOVA FCT in Lissabon war eine wirklich unvergessliche Erfahrung. Ich habe so viele neue Leute kennengelernt und unglaubliche Erinnerungen gesammelt.

Eines der besten Dinge an meinem Aufenthalt in Lissabon war die Möglichkeit, regelmäßig zu surfen. Die Wellen waren perfekt für mich und ich habe 2–3-mal die Woche die Gelegenheit genutzt, um mich auf dem Brett zu versuchen, bei allen Wetterbedingungen.



Die Landschaft in der Nähe von Lissabon ist auch fantastisch und ich habe viele Ausflüge in die umliegenden Gebiete unternommen, wie zum Beispiel die Berge im Sintra-Naturpark oder die Klippen von Cabo da Roca. Eines der Highlights meines Semesters war der Besuch des Sintra-Naturparks, wo ich die Chance hatte, die atemberaubenden Berge und Wälder zu erkunden. Der Park ist auch Heimat vieler historischer Gebäude, darunter das Schloss von Sintra und das Palácio Nacional de Sintra. Beide sind wirklich beeindruckend und definitiv einen Besuch wert.



Ein weiteres Highlight war der Besuch des Castelo dos Mouros, einer mittelalterlichen Festung, die auf einem Hügel über der Stadt thront. Von dort aus hatte ich einen wunderschönen Ausblick auf die umliegenden Berge und die Küste.



Die Mitstudierenden waren alle sehr freundlich und hilfsbereit und ich habe viele neue Freundschaften geschlossen. Sie haben mir viele nützliche Tipps gegeben, wie zum Beispiel welche Touristenattraktionen man in Lissabon auf keinen Fall verpassen sollte.

Einige meiner Favoriten waren der Torre de Belém, das Castelo de São Jorge und der Aufzug von Gloria.

Leider gab es auch einige negative Erfahrungen während meines Aufenthalts. Ein Professor weigerte sich, auf Englisch zu unterrichten, was für mich als ERASMUS-Student, der kein Portugiesisch spricht und gerade A1 Niveau Unterricht bekommt, sehr schwierig war. Auch das Studierendenwohnheim war nicht immer zuvorkommend - einmal wurde ein Besucher von mir abends um 9 Uhr rausgeschmissen, obwohl ich das vorher mit dem Verwalter geklärt hatte.

Ein weiteres Problem war die chaotische Verwaltung an der NOVA FCT. Es gab oft Verzögerungen und Missverständnisse bei der Bearbeitung von Dokumenten und Anfragen. Trotz dieser Herausforderungen habe ich es genossen, an der NOVA FCT zu studieren und die Zeit dort wurde zu einer unvergesslichen Erfahrung.

Insgesamt war mein ERASMUS-Aufenthalt in Lissabon eine wunderbare Erfahrung und ich würde es jedem empfehlen, der die Chance hat, im Ausland zu studieren. Es gibt so viele Möglichkeiten, neue Kulturen und Menschen kennenzulernen und die eigene Persönlichkeit zu entwickeln.